

SM-140210 Begriffsdefinition bei KSG zu



Karl Schlecht  
Stiftung

... Suchen und Fördern des GUTEN schlechthin

## Ethik, Ethos, Moral etc.

- qualitative ? - innovative ? - prepared ? - flexible ? - competent ? - value conscious?--

Q:\SM\SM-140210-Ethik-Ethos-Moral\SM 140210-Ethik-Ethos-Moral -Def-200518stk.docx

Stand 140207 lrk> >151110stk>160413stk>160512stk- 160731stk>171217stk-181005stk >200518stk

Siehe SP9703 Ethik; „Lexikon der Ethik“ von Otfried HÖFFE; E. Fromm: „Psychoanal.u. Ethik“; SM 150727 Leitbild SM 130130-Werte; **SM 131001 - Das GUTE schlechthin** und SM 141001 Rockefeller Credo; SM 150225 (KSG – Wertekatalog) Umfangreicher Literatur Fundus dazu auch auf KSG Website/-Download !

## Begriffsdefinitionen bei KSG

für **effektivere Kommunikation mit Partnern und Freunden** gehört gleiches Verständnis von Begriffen; „Von was reden wir? Was meinen wir kurzgefasst mit...“

**ETHIK** ist die Lehre der humanistisch biophilen, auf guten Werten und Tugenden

gründenden Lebensführung. (siehe SM 150606 – Mission Statement der KSG),

Es sind Normen und Werte, die dem Menschen zur **Verwirklichung seines SELBST und seiner Möglichkeiten für ein gelingendes Leben** verhelfen sollen (E. Fromm- Liebe zum Leben). Als die hier genannten Normen und Werte sind die „Du-Sollst..“ Gebote (Weltethos Idee) und Tugenden gemeint (s. Balken oben).

„**Wirtschaftsethik**“ oder **Unternehmensethik** im heute häufig gebrauchten Sinn ist eigentlich irrig, widersprüchlich oder gar sinnlos. **Ethik ist keine kollektive, sondern eine individuelle Sache** (R. Lay)

Die „Wirtschaft“ oder ein „Unternehmen“ - als Sammelbegriff vielgestaltigen unternehmerisch organisierten Zusammenwirkens kann demnach nicht ethisch sein, sondern **nur die Einzelnen in der Wirtschaft - im Business - tätigen und diese charakterisierenden, darin wachsenden Menschen**. Hier muss jeder in Selbsterkenntnis sein Gewissen **täglich** im ethischen biophilen Sinne prüfen und schulen. Dazu dienen die vertrauensbildende **5 Fragenprobe als Vertrauenskodex** und Achtung der oben im Balken dokumentierten- wenn um ihrer selbst willen gelebten - **Tugenden**. **Sie begründen den für richtiges Entscheiden so wichtigen Charakter**. Anstelle einer eher missverständlichen und illusionären „Wirtschaftsethik“ reden wir von „Ethik, der von **sich heraus aktiv produktiv wirkenden Menschen** in der Wirtschaft“.

Insbesondere ist der Begriff „**Global Ethik**“ objektiv eigentlich unrichtig. Ethik und Ethos hat sinngemäß nichts mit der kosmisch materiellen Erdkugel zu tun, auf der Menschen ihr global erstreckendes Wirtschaften gestalten.

**Bei von uns geförderter universaler Ethik geht es –auch bei Weltethos - um individuelle, persönlich förderliche menschliche Lehre für gelingendes Leben der Menschen im Business**. Dieses umfasst die von ihnen geformte sogenannte „Welt“. Welt bedeutet „den gesamten Lebens-Gestaltungsraum und -Vorstellungsraum des Menschen“ (vgl. *Lexikon der Ethik* von O. Höffe und PWB- Putzmeister-World Book), also auf gemeinsame ethische Werte gründende Vertrauen bildende Lebensführung oder „Weltanschauung“.

**MORAL** ist Realität in Sitte und Umgang. Also die oft **nicht** mit der Lehre vom guten Mensch -Sein (Ethik) übereinstimmende **Wirklichkeit** im täglichen sozialen Umgang.

**ETHOS** meint die selbstverpflichtende **innere ethische Gesinnung**, persönliche Grundhaltung in Gruppen, erkennbar an deren Charakter durch verbindende Werte, unverrückbare Maßstäbe, biophiles Denken, Entscheiden, Verhalten und Handeln.

**Ausführlichere Darstellung auf den folgenden Seiten der Langversion dieser SM...**